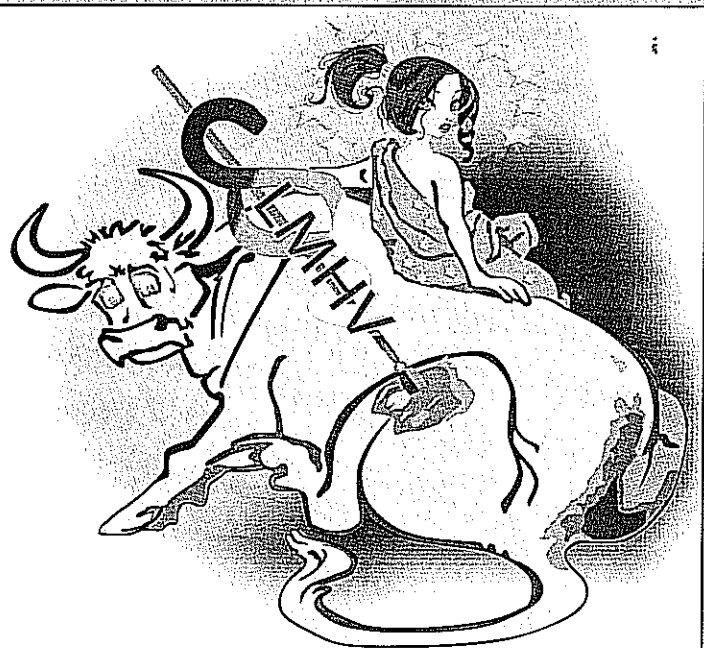
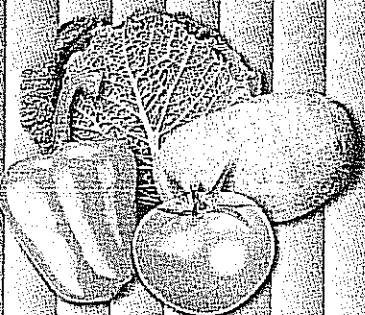
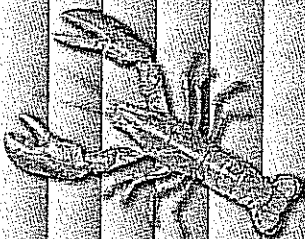
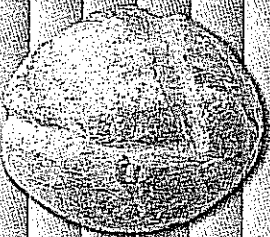
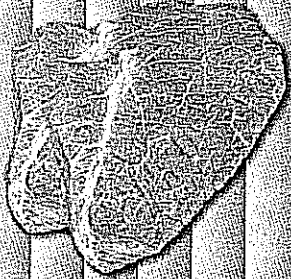
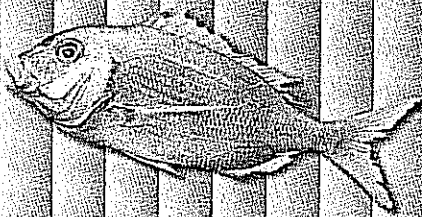


Der Lebensmittelkontrolleur

FACHJOURNAL FÜR LEBENSMITTELRECHT,
VERBRAUCHERSCHUTZ UND ERNÄHRUNG



§3 LMHV - ein gravierender Verstoß
gegen höherrangiges Recht?

In dieser Ausgabe:

- § 3 Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV) - ein gravierender Verstoß gegen höherrangiges Recht?
Helmut Martell und Christian Weigel
- Schankanlagenkontrolle - Fakten und Tipps zum Aufdecken von Hygieneverstößen
Uwe Seisenberger
- Kartoffelvergiftung - eine nahezu vergessene lebensmittelbedingte Erkrankung
Landeslabor Berlin-Brandenburg
- Einsatz der Clean Card® PRO zur Kontrolle der Reinigung in Lebensmittelbetrieben
Dr. Barbara Hildebrandt
- Stevia - eine Zuckerrevolution
Kai Menzel

Landesverband Hessen

Rudolf Semmel in den Ruhestand verabschiedet



Rudolf Semmel

Rudolf Semmel, Jahrgang 1949, beendet zum Jahreswechsel seine Tätigkeit als Lebensmittelkontrollleur im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Main-Kinzig-Kreises.

Seine berufliche Laufbahn startete er im Jahre 1965 mit einer Ausbildung zum Konditor. 1979 folgte die Meisterprüfung, die er erfolgreich in Stuttgart abschloss.

Rudolf Semmel suchte nach einer neuen beruflichen Herausforderung und startete im Jahre 1983 die Fortbildung zum Lebensmittelkontrollleur, zunächst beim Land Hessen.

In fast 30-jähriger Tätigkeit in und für die Lebensmittelüberwachung war er sachkundiger und geduldiger Mentor für viele Kolleginnen

und Kollegen in Ausbildung. Er engagierte sich für die Belange seiner Kollegen und unseres Berufsverbandes, nicht nur am Dienstort.

Im November 2005 wurde er zum Vorsitzenden des Hessischen Verbandes der Lebensmittelkontrollleure gewählt. Über die Landesgrenzen hinweg pflegte er stets den Kontakt zu Kollegen und Verbänden.

Der Main-Kinzig-Kreis verliert einen geschätzten, hilfsbereiten und engagierten Kollegen.

Wir wünschen Rudi Semmel alles Liebe, Gesundheit und Glück für seine arbeitsfreie Zeit und noch viele glückliche Jahre im Kreise seiner Familie und Freunde.

Deine Kollegen

Verabschiedung von Werner Domes

Seit dem 1. September 2012 befindet sich unser Kollege Werner Domes in der Freizeitphase der Altersteilzeit.

Geboren am 16. September 1952 absolvierte er eine Ausbildung zum Bäcker und Konditor, die

er mit dem Meistertitel vollendete. Im Mai 1992 begann er die Fortbildung zum Lebensmittelkontrollleur beim Veterinäramt der Stadt Wiesbaden, die er am 20. Januar 1994 mit seiner Prüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt abschloss.

Mitte des Jahres 2000 erfolgte eine Abordnung zum Veterinäramt des Main-Taunus-Kreises. Auf

eigenen Wunsch ließ er sich anschließend zum Veterinäramt des Landkreises Groß-Gerau versetzen.

Für die kommenden Jahre wünschen wir Werner Domes alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Deine Kollegen

Landesverband Saar

Manfred Ehre in den Ruhestand verabschiedet

Manfred Ehre, Lebensmittelkontrollleur und Erster Polizeihauptkommissar, feierte am 24.10.2012 seinen 60sten Geburtstag und verabschiedete



Manfred Ehre

sich in den Ruhestand. Manfred kann auf ein ereignisreiches Berufsleben zurückblicken, das vor rund 40 Jahren mit der Einstellung zur Saarländischen Schutzpolizei begann. Von 1975 bis 1980 im Wechseldienst beim Polizeirevier Saarlouis, besuchte er anschließend die Fachhochschule für Verwaltung und wurde danach Fachlehrer und Zugführer in der Ausbildungs- und Einsatzhundertschaft der Bereitschaftspolizei des Saarlandes. 1987 wechselte er zum damaligen Schutzpolizeiamt, wo er als Lebensmittelkontrollleur und stellvertretender Leiter des Gewerbe- und Lebensmittelkontrolldienstes (GLKD) seinen Dienst verrichtete. In dieser Zeit engagierte Manfred sich besonders für den Aufbau einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und Luxemburg. Regelmäßige Betriebskontrollen und Probenahmen diesseits und jenseits der Grenzen im Saar-Lor-Lux-Raum wurden gemeinsam mit den Kollegen und Kolleginnen der Nachbarländer durchgeführt. Lebensmittelkontrollleure und -kontrollleurinnen hospitierten jeweils in Saarbrücken und Metz. Auch fanden regel-

mäßige Besprechungen aller in der Lebensmittelüberwachung eingesetzten Organisationen im Saarland; in Luxemburg oder Frankreich statt. "Eine tolle Zeit, die Arbeit hat mir unheimlich Spaß gemacht", erinnert sich Manfred im Rückblick auf diesen Teil deutsch-französischer Zusammenarbeit. Nach Auflösung des Schutzpolizeiamtes und mehreren Organisationsänderungen folgte letztendlich eine Abordnung als Polizeivollzugsbeamter zum saarländischen Wirtschaftsministerium (Straßenverkehr, Straßenverkehrssicherheit).

Wir, die Kolleginnen und Kollegen der Regionalstellen, Zentralstelle und des Landesverbandes der Lebensmittelkontrollleure, wünschen dir, lieber Manfred, für den sog. „Unruhestand“, alles erdenklich Gute, Gesundheit und Glück, „stets eine Handbreit Wasser unter' m Kiel“ und viel Spaß bei der Weinlese in Frankreich!

Landesverband Sachsen Herzlichen Glückwunsch!

Der Landesverband Sachsen gratuliert Julia Wölke (LÜVA Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) und Steffen Hennersdorf (LÜVA Görlitz) zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zum/zur Lebensmittelkontrollleur/in. Für die berufliche Laufbahn wünschen wir alles Gute, getreu dem Motto

„Für das Können gibt es nur einen Beweis: das Tun.“ (Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach; öster. Schriftstellerin)



Dana Rostin, Julia Wölke, Gundula Thomas, Steffen Hennersdorf